AMTSBLAT DER BUNDESSTADT BONN

4. Oktober 2017 49. Jahrgang Nummer 46

Inhalt	Seite
Öffentliche Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land NRW vom 7.3.2006 (GV NRW. S. 94/SGV NRW. 2010) in der zurzeit gültigen Fassung - Zustellung von Bescheiden (Kassen und Steueramt)	1777
Inkrafttreten der 9. Änderungssatzung des Zweckverbandes Rheinische Entsorgungs-Kooperation (REK)	1778
Bekanntmachung der Wahlkreisergeb- nisse der Bundestagswahl in der Stadt Bonn am 24.09.2017	1779
Öffentliche Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land NRW vom 7.3.2006 (GV NRW. S. 94/SGV NRW. 2010) in der zurzeit gültigen Fassung	1781
 Zustellung von Bescheiden (Bürgerdienste) 	
Flurbereinigungsverfahren Sankt Augustin - Grünes C	1783

Öffentliche Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 7.3.2006 (GV NRW. S. 94/SGV NRW. 2010) in der zurzeit gültigen Fassung

Der Bescheid (Aktenzeichen: 2000.3602.5453 GewStB und ZB) der Bundesstadt Bonn - Amt 21-30 - vom 07.09.2017 sowie die Bescheide (Aktenzeichen: 206/5907/1146 MB) vom 07.09.2017 des Finanzamtes Bonn-Außenstadt für die Firma Buy-Rent-Bonn GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Al Nghimish A. Abdullah I., früher wohnhaft Paracelsusstr. 116, 53177 Bonn, jetzt unbekannten Aufenthaltes, liegen zur Abholung durch den Empfänger oder eines Bevollmächtigten während der Dienststunden im Kassen- und Steueramt im Stadthaus, Berliner Platz 2, 53111 Bonn, Etage 14 A bereit.

Die oben genannten Schriftstücke werden hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz NRW (VwZG) öffentlich zugestellt. Sie gelten gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Bonn, den 22.9.2017

Der Oberbürgermeister Im Auftrag gez. Miede

Öffentliche Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 7.3.2006 (GV NRW. S. 94/SGV NRW. 2010) in der zurzeit gültigen Fassung

Der Bescheide (Aktenzeichen: 2000.2241.9802 GewStB und ZB) der Bundesstadt Bonn - Amt 21-30 vom 13.07.2017 sowie die Bescheide (Aktenzeichen: 206/5292/1297 MB) vom 13.07.2017 des Finanzamtes Bonn-Außenstadt für Gerhard Schmitz, früher wohnhaft in Sillamäla 111, SE-36153 Broakulla, Schweden, jetzt unbekannten Aufenthaltes, liegen zur Abholung durch den Empfänger oder eines Bevollmächtigten während der Dienststunden im Kassen- und Steueramt im Stadthaus, Berliner Platz 2, 53111 Bonn, Etage 14 A bereit.

Die oben genannten Schriftstücke werden hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz NRW (VwZG) öffentlich zugestellt. Sie gelten gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Bonn, den 20.9.2017

Der Oberbürgermeister Im Auftrag gez. Miede



Inkrafttreten der 9. Änderungssatzung des Zweckverbandes Rheinische Entsorgungs-Kooperation (REK)

Die Bezirksregierung Köln hat die vorgenannte 9. Änderungssatzung der Zweckverbandssatzung des Zweckverbandes Rheinische Entsorgungs-Kooperation - REK - genehmigt. Die Veröffentlichung gemäß § 20 Abs. 4 i. V. m. § 11 Abs. 1 GkG NRW erfolgte im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln am 18. September 2017, Ausgabe 37.

Bonn, den 27. September 2017

Achim Hallerbach Manfred Becker

Geschäftsführer des Zweckverbandes Rheinische Entsorgungs-Kooperation

Bekanntmachung der Wahlkreisergebnisse der Bundestagswahl in der Stadt Bonn am 24.09.2017

Gem. § 79 Abs. 1 Nr. 1 der Bundeswahlordnung (BWO) gebe ich das vom Kreiswahlausschuss in seiner Sitzung am 27. September 2017 festgestellte endgültige Wahlergebnis der Bundestagswahl bekannt.

Bonn, den 27. September 2017

Kreiswahlleiter

Wolfgang Fuchs

Wahlkreis 96 - Bonn

Wahlberechtigte	227.583
Wähler	180.439
Ungültige Erststimmen	1.498
Gültige Erststimmen	178.941
Ungültige Zweitstimmen	1.231
Gültige Zweitstimmen	179.208

I. Von den gültigen Erststimmen entfielen auf:

Bewerber	<u>Partei</u>	<u>Erststimmen</u>
Dr. Lücking-Michel, Claudia Maria	CDU	57.330
Kelber, Ulrich	SPD	62.377
Dörner, Katja	GRÜNE	15.056
Repschläger, Jürgen	DIE LINKE	10.193
Graf Lambsdorff, Alexander	FDP	18.724
Ulbrich, Sascha	AfD	10.882
Ebrahimi Zadeh, Mehdi	PIRATEN	857
Haffner, Dominik	Die PARTEI	2.617
Bader, Werner	FREIE WÄHLER	806
Luong, Quo-Chir	Luong, Quo-Chir	99

Im Wahlkreis 96 - Bonn ist damit der Wahlkreisbewerber Kelber, Ulrich - SPD - gewählt.

II. Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf:

Landesliste	Zweitstimmen
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	53.334
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	36.119
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	25.197
DIE LINKE (DIE LINKE)	17.133
Freie Demokratische Partei (FDP)	28.113
Alternative für Deutschland (AfD)	13.136
Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	663
Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	147
Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	1.950

FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	412
Ab jetzt Demokratie durch Volksabstimmung (Volksabstimmung)	107
Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)	253
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	81
Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale (SGP)	22
Allianz Deutscher Demokraten	325
Bündnis Grundeinkommen (BGE)	312
DEMOKRATIE IN BEWEGUNG (DiB)	431
Deutsche Kommunistische Partei (DKP)	30
Deutsche Mitte (DM)	206
Partei der Humanisten (Die Humanisten)	211
Partei für Gesundheitsforschung (Gesundheitsforschung)	69
PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)	684
V-Partei ³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei ³)	273

Öffentliche Zustellung

nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 7.3.2006 (GV NRW. S. 94/SGV NRW. 2010) in der zurzeit gültigen Fassung

Die Bescheide der Stadt Bonn - Amt 33 - 2 -

Datum	PK-Nr.	
09.08.2017	7777.2649.8944	
Betroffene/r	1	
Myles Kuhns, Rüdigerstraße 33, 53179 Bonn		
Datum	PK-Nr.	
02.08.2017	7777.2634.6796	
Betroffene/r		
Frank Szieleit, Adenauerstraße 24, 53842 Troisdorf		
Datum	PK-Nr.	
15.09.2017	7777.2665.8062	
Betroffene/r		
Kojin Asmail Hacazi, Georgst		
Datum	PK-Nr.	
11.08.2017	7777.3098.4890	
Betroffene/r		
Zaki Rabbani, Chlodwigplatz	1. 53119 Bonn	
Datum	PK-Nr.	
14.09.2017	7777.2956.1310	
Betroffene/r		
Khoaga Sadat, Bodenheimer	Straße 34, 50827 Köln	
Datum	PK-Nr.	
19.09.2017	7777.2662.1428	
Betroffene/r		
Dr. Tilman Herman Driessen,	Bonner Straße 65, 53501 Grafschaft	
Datum	PK-Nr.	
19.09.2017	7777.4066.4937	
Betroffene/r		
Dr. Tilman Herman Driessen, Bonner Straße 65, 53501 Grafschaft		
Datum	PK-Nr.	
19.09.2017	7777.4067.9500	
Betroffene/r		
Dr. Tilman Herman Driessen,	Bonner Straße 65, 53501 Grafschaft	

jetzt unbekannten Aufenthaltes, liegen zur Abholung durch die Empfänger oder deren Bevollmächtigten während der Dienststunden im Stadthaus, Berliner Platz 2, Etage 4 A, Registratur, 53111 Bonn, bereit. Das vorgenannte Dokument wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz NRW (VwZG) öffentlich zugestellt. Es gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Bonn, den 21.9.2017

Der Oberbürgermeister Im Auftrag

gez. Hoppenkamps

Öffentliche Zustellung

nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 7.3.2006 (GV NRW. S. 94/SGV NRW. 2010) in der zurzeit gültigen Fassung

Die Bescheide der Stadt Bonn - Amt 33 - 2 -

Datum	PK-Nr.		
11.09.2017	7777.2957.9015		
Betroffene/r	Betroffene/r		
Sabba, Giovanni, Deichmann	s Aue 52, 53 179 Bonn		
Datum	PK-Nr.		
21.08.2017	7777.2958.4590		
Betroffene/r			
Ates, Tolga, Konstantinstr. 149, 53 179 Bonn			
Datum	PK-Nr.		
15.09.2017	7777.4078.7508		
Betroffene/r			
	awkat Said, Maarstr. 42, 53 227 Bonn		
Datum	PK-Nr.		
15.09.2017	7777.4073.1677		
Betroffene/r			
Alhag, Ahmed Bashir, Schultl			
Datum	PK-Nr.		
22.09.2017	7777.4057.8658		
Betroffene/r			
Mohamad, Ahmad, Budapest			
Datum	PK-Nr.		
22.05.2017	7778.1658.3973		
Betroffene/r			
	GmbH, z. Hd. Homa Taraf, Koblenzer Str. 39, 53489 Sinzig		
Datum	PK-Nr.		
22.09.2017	33-21/1-17-200917/BN-AA 30		
Betroffene/r			
Adam, Abdelmoniem Ali Elhag Mohammed, Am Fronhof 8, 53 177 Bonn			
Datum	PK-Nr.		
05.09.2017	7779.3315.9939		
Betroffene/r Kau, Stephan, Lengsdorfer Hauptstr. 37, 53 127 Bonn			
11/ (14	0110404# 07 E0 407 Doors		

jetzt unbekannten Aufenthaltes, liegen zur Abholung durch die Empfänger oder deren Bevollmächtigten während der Dienststunden im Stadthaus, Berliner Platz 2, Etage 4 A, Registratur, 53111 Bonn, bereit.

Das vorgenannte Dokument wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz NRW (VwZG) öffentlich zugestellt. Es gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Bonn, den 25. September 2017

Der Oberbürgermeister Im Auftrag

gez. Schöps

Die folgende Bekanntmachung erfolgt auf Veranlassung der Bezirksregierung Köln, Dezernat 33 -Ländliche Entwicklung und Bodenordnung-

Bonn, den 15.9.2017

Der Oberbürgermeister In Vertretung

gez. Wiesner Stadtbaurat

Öffentliche Bekanntmachung

Die Schlussfeststellung der Bezirksregierung Köln, Dezernat 33.44, 50606 Köln, für das Flurbereinigungsverfahren Sankt Augustin-Grünes C wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bezirksregierung Köln Dezernat 33 -Ländliche Entwicklung, Bodenordnung-Flurbereinigung Sankt Augustin – Grünes C Az.: – 33.44 – 5 11 02 – 50606 Köln, den 07.09.2017 Zeughausstr. 2 – 10 Tel.: 0221 147-2033

Schlussfeststellung

Im Flurbereinigungsverfahren Sankt Augustin – Grünes C - , gelegen in dem Gebiet der Stadt Sankt Augustin, Rhein-Sieg-Kreis, Regierungsbezirk Köln, wird hiermit die Schlussfeststellung angeordnet.

Es wird festgestellt, dass

- 1. die Ausführung des Flurbereinigungsverfahrens nach dem Flurbereinigungsplan und dem dazu ergangenen Nachtrag 1 bewirkt ist,
- 2. den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen,
- 3. die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft abgeschlossen sind,
- 4. die Beteiligten ihre Verpflichtungen gegenüber der Teilnehmergemeinschaft erfüllt haben. Das Flurbereinigungsverfahren endet mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergemeinschaft. Gleichzeitig erlischt die Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Sankt Augustin Grünes C -. Damit erlöschen auch die Rechte und Pflichten ihres Vorstandes.

Gründe

Die Schlussfeststellung ist gemäß § 149 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBI. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBI. I S. 2794), zulässig und gerechtfertigt.

Der Flurbereinigungsplan und der hierzu ergangene Nachtrag sind ausgeführt. Das Eigentum an den neuen Grundstücken ist auf die im Flurbereinigungsplan und seinen Nachtrag nachgewiesenen Eigentümer übergegangen. Das Grundbuch wurde berichtigt. Die Berichtigung des Liegenschaftskatasters wurde bei der zuständigen Katasterbehörde beantragt. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsplan

hätten berücksichtigt werden müssen. Das Verfahren ist daher durch diese Schlussfeststellung abzuschließen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats nach seiner öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist bei der

Bezirksregierung Köln, Dezernat 33 50606 Köln

unter Angabe des Aktenzeichens einzulegen.

Hinweise:

• Falls die Frist durch eine bevollmächtigte Person versäumt werden sollte, würde deren Verschulden dem Vollmachtgeber zugerechnet werden.

Der Widerspruch steht auch dem Vorstand der Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Sankt Augustin-Grünes C zu.

Diese öffentliche Bekanntmachung finden Sie auch auf der Internetseite der Bezirksregierung Köln:

http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/verfahren/index.html

Im Auftrag L.S. *gez. Frings-Schäfer*

Regierungsdirektorin